

**SIE
VERLASSEN
DEN
VERANT-
WORTUNGS-REICH**

n°8
BEGEHUNGEN
Katalog zur Ausstellung

STEFAN SCHWARZER

- 1984 Geboren in Leipzig
2008 Studium an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
2011 Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes

Ausstellungen

- 2010 „What's up in Halle?“, Galerie Lorch + Seidel, Berlin,
2009 „Zwichengrün“, Projekt des Leipziger Kunstvereins, Leipzig
„Muralismo Morte“, Motorenhalle, Dresden
2006 „Wurstfabrik“, ehemalige VEB Wurstfabrik, Leipzig

Zangieff in my mind

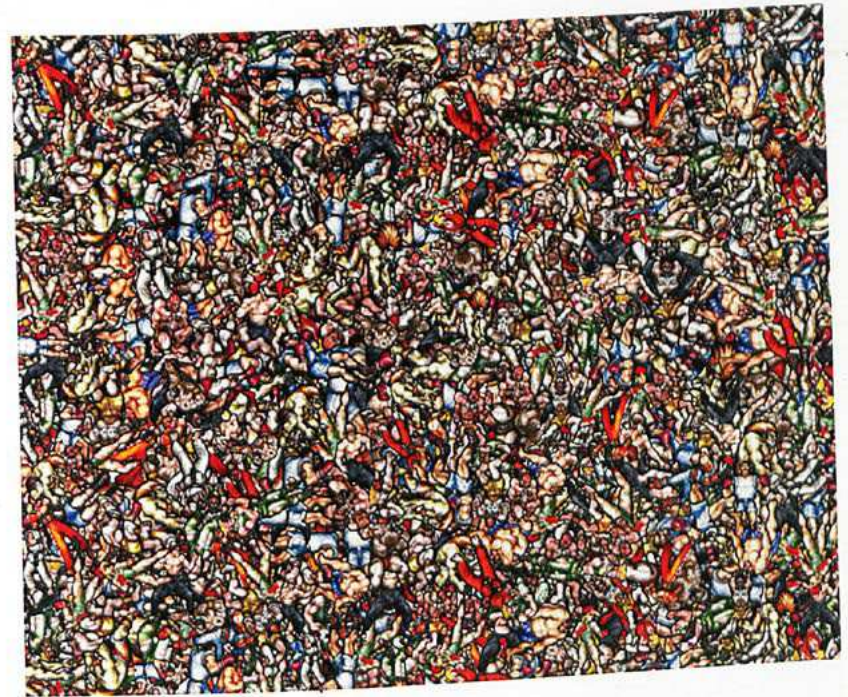
Mein Konzept für die „Begehungen“ steht im Zusammenhang mit meiner Beschäftigung mit dem Computerspiel „Streetfighter 2“. Das Spiel dient für mich als Bezugspunkt sowie als roter Faden in der Untersuchung der Thematik der Gewalt und der Identitätsbildung. In diesem Rahmen habe ich Zeichnungen, Radierungen, Videocollagen, Videoskulpturen und Daumenkinos angefertigt. In meiner Arbeit für die „Begehungen“ habe ich die Absicht eine Verbindung von „Streetfighter 2“ und dem Ort zu bilden. Ich habe vor, in einer Gefängniszelle, aus einzelnen Fragmenten eine Geschichte zu erzählen. Diese handelt von „Zangieff“ – einem Kämpfer aus „Streetfighter 2“. Er wurde von seinem Kampfgegner wegen Körperverletzung angezeigt und musste seine Strafe am Kaßberg absitzen. Dort setzte er sich mit seiner Tat auseinander und reflektierte diese in einem inneren Monolog. In Form eines Tagebuchs hält er seine Gedanken fest. In seinen Aufzeichnungen geht es für ihn auch um die Frage der fiktionalen Gewalt in Beziehung zu der realen Gewalt im Gefängnis. Gleichzeitig zeichnete er auch seine Erlebnisse und fertigte in der Anstaltsholzwerkstatt kleine Figuren an. Bei der Arbeit „Zangieff in my mind“ verhalte ich mich wie ein Schauspieler, der in seine Rolle, in diesem Fall von „Zangieff“, schlüpft. Dabei möchte ich ausschließlich Arbeitswerkzeug nutzen, das den Häftlingen als Besitz gestattet worden war. Die Gefängniszelle soll aus einzelnen Versatzstücken bestehen, die den Betrachtern einen Einblick in die Gedankenwelt eines Computerspielkämpfers geben, der sich mit seiner Rolle und seiner Ausübung von Gewalt auseinandersetzt.



Auswahl aus Portraitserie „SF2“, Fineliner auf Papier, 21 x 29 cm, 2010



„Background“. Still aus der Videocollage „Loop“, 5 min., 2011



„Fighter“, Still aus der Videocollage „Loop“, 5 min., 2011

Künstler

Alessa Brossmer | Alexander A. Joechl | Ankabuta
Arek Parasite | Artur Krutsch | Astrid Mönlich, Markus
Karlseder | Beate Hecher, Markus Keim | Daniel Müller
Jansen | Death TV Collective | Draga Jovanovic | Edin
Bajric | eigeneART | Elisabeth Eisbein | Fides Schopp
Frank Weißbach | Franziska Meinert | Gabi Weinkauf
http:// | Jan Bejšovec | Jana Schulz | Jens Besser | Jens
Raddatz | Jonathan Johnson | Jonathan McNaughton
Judith Kurtzke | Julia Herfurth | Jūratė Jarulytė | Katrin
Eßer | Katya Lachowicz | Lena Lieselotte Schuster
Leonid Kharlamov | Luke Munn | Maximilian Schraner
Mirjam Widmann | Nicolas Vionnet | Nicole J. Schmid
Nina K. Doege | Nora Mona Bach | Paran Pour | Pomme-
fritz Crew | Rebecca Nagle | Remy Tseng | Romulo
Bañares | Sabine Agina | Shabnam Zeraati | Slaven
Gabric | Stefan Schwarzer | Stephanie Hough | Thomas
Fatzinek | Thomas Henniges | Thomas Schroth | Timo
Herbst

Begehungen e.V.
Augustusbürger Str. 102
09126 Chemnitz
info@begehungen-chemnitz.de
www.begehungen-chemnitz.de